

Pressemitteilung vom 28. Oktober.2004

Swiss Cheese Awards & 3. Olympiade der Bergkäse – Festival rund um den Käse mit dem Hauptpartner Migros

Olympiade der Bergkäse mit Käsefest für alle in Appenzell

657 Käse aus aller Welt messen sich vom 28. bis 31. Oktober 2004 bei der 3. Olympiade der Bergkäse und den Swiss Cheese Awards in Appenzell (Schweiz). Eine international zusammengesetzte Fachjury vergibt die begehrten Auszeichnungen. Mit Zukunftsfragen der Bergregionen befasst sich eine Fachtagung. Am runden Tisch wird der Einfluss der Globalisierung auf die Berggebiete diskutiert. Die Besucherinnen und Besucher können eine gigantische Auswahl von Bergkäsen aus ganz Europa selber degustieren und sich an einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm mit Musik, Spiel und Spass erfreuen.

Am letzten Oktoberwochenende dreht sich in Appenzell alles um den Käse. 430 Bergkäse aus aller Welt nehmen an der 3. Olympiade der Bergkäse teil. Darunter sind auch Käse aus Mexiko, Äthiopien und Japan vertreten. 227 Käse aus der Schweiz werden an den traditionellen Swiss Cheese Awards ebenfalls von einer internationalen Jury bewertet. Gesamthaft sind 657 Käse angemeldet.

Für die Beurteilung der 657 Käse braucht es rund 110 Juroren, davon 70 für die Olympiade der Bergkäse und 40 für die Swiss Cheese Awards. Die Jury besteht aus Fachleuten der Käsewirtschaft, der Gastronomie, aus Konsumenten und Medienschaffenden. Zum Einsatz kommen Juroren aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Österreich, Japan, den USA und der Schweiz. Die Jurymitglieder werden in ihre Arbeit eingeführt und geprüft. Aufgeteilt in Prüfgruppen mit je vier bis fünf Juroren gehen sie an die Arbeit. Eine Gruppe juriert 25 bis 30 Käsesorten einer bestimmten Kategorie streng nach den Reglementen von Caseus Montanus und Swiss Cheese Awards.

Unter den Juroren sind auch bekannte Namen vertreten wie beispielsweise Andreas C. Studer – genannt Studi. Er ist in beliebten Sendungen zu sehen wie beim Kochduell auf VOX und bei «al dente» im Schweizer Fernsehen DRS. Jetzt ist er auch für das ZDF tätig: In der Sendung «Einfach besser kochen – Küchendates mit Susanne Fröhlich und Andreas C. Studer» besucht er Zeitgenossen, die mit Kochen nicht viel am Hut haben. Bereits sind von Studi auch sechs Bücher erschienen.

Fachtagung und «Runder Tisch»

Am 28. und 29. Oktober findet eine Fachtagung statt. Sie besteht aus zwei Teilen und richtet sich primär an Fachleute aus Organisationen, staatlichen Institutionen und Unternehmen, die sich mit Zukunftsfragen der Berggebiete befassen. Am ersten Tag wird die Europäische Vereinigung der Berggebiete (Euromontana) die neusten Forschungsergebnisse über die künftigen Chancen der Nahrungsmittelproduktion in den Bergregionen vorstellen. Dabei referieren bekannte Expertinnen und Experten wie Cécile Levret, französische Spezialistin von Euromontana für die Produktion im Berggebiet und Koordinatorin eines europäischen Forschungsprojektes über Berg-Landwirtschaft, Domenico Mastrogiovanni, italienischer Experte für die landwirtschaftliche Produktion im Berggebiet, und Tiberiu Steph, Vizepräsident der rumänischen Organisation für die Berggebiete. Die Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft informiert über konkrete Strategien für die Milchproduktion in Bergregionen.

Der zweite Tag ist der Agrarpolitik gewidmet. Christian Rosenwirth, Abteilungsleiter Milch des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Wien, gibt einen Ausblick auf die künftige Agrarpolitik der Europäischen Union. Zur Aufhebung der Milchkontingentierung in der Schweiz referiert der Direktor des Bundesamtes für Landwirtschaft, Manfred Bötsch. Und am «Runden Tisch», moderiert vom Programmleiter TVR des Schweizer Fernsehens DRS, Mariano Tschuor, diskutieren Fachleute aus ganz Europa zum Thema «Die Berggebiete, Opfer der Globalisierung?». Fachtagung und «Runder Tisch» werden simultan in vier Sprachen übersetzt und finden in der Kunsthalle Ziegelhütte statt. Für beide ist eine Anmeldung erforderlich.

Käsefest für die Besucher

Für alle Besucherinnen und Besucher wird das schmucke Appenzell vom 29. bis 31. Oktober zum kulinarischen und touristischen Highlight. An einem internationalen Bergkäsemarkt auf dem Landsgemeindeplatz zeigen teilnehmende Hersteller aus den Bergregionen Europas ihre Spezialitäten. Der Bergkäsemarkt wird am 29. Oktober, 15.00 Uhr, von Bundespräsident Josef Deiss offiziell eröffnet. Das Publikum kann selber kosten und entscheiden, welchen Käse es bevorzugt. Für Geniesser und Schlemmer ist der internationale Bergkäsemarkt ein einzigartiges Käsebuffet. Mit den teilnehmenden Fachpersonen und Herstellern können sie über die Merkmale der Käse diskutieren. Neben ausgiebigem Degustieren dürfen sich die Käseliebhaber auf zahlreiche weitere Attraktionen freuen wie beispielsweise musikalische Darbietungen, einen Brunch, ein Kinderprogramm und die Käseproduktion vor Ort.

Wie es zur Olympiade der Bergkäse kam

Die Bergbevölkerung empfindet die zunehmende Globalisierung als Bedrohung ihrer Existenz. Um die Wirtschaft in den Berggebieten über die Landesgrenzen hinweg zu fördern, gründeten Vertreter aus Frankreich, Italien und der Schweiz im Jahr 2002 die Caseus Montanus mit Sitz in Saint Christophe im Aostatal. Nur mit der gemeinsamen Anstrengung der Betroffenen können die unter erschwerten Bedingungen produzierten Lebensmittel ihrem Wert entsprechend vermarktet werden. Ihre grosse Anzahl widerspiegelt die Vielfalt der Berggebiete. Die Olympiade der Bergkäse leistet einen wesentlichen Beitrag, um ihre Bekanntheit zu fördern.

Besucher-Programm der 3. Olympiade der Bergkäse in Appenzell

Donnerstag, 28. Oktober 2004

- 10.00 – 18.00 Uhr Fachtagung «Neue Forschungsergebnisse zur Lebensmittelproduktion in den Bergregionen» (Ziegelhütte). Anmeldung bis 20. Oktober unter www.caseusmontanus.ch
- 14.00 Uhr Swiss Cheese Awards (Aula Gringel)

Freitag, 29. Oktober 2004

- 09.00 Uhr Olympiade der Bergkäse (Aula Gringel).
- 09.00 – 11.15 Uhr Fachtagung «Zukunft der Landwirtschaftspolitik» (Ziegelhütte). Anmeldung bis 20. Oktober unter www.caseusmontanus.ch
- 12.15 – 14.15 Uhr Runder Tisch: «Die Berggebiete, Opfer der Globalisierung»
Anmeldung bis 20. Oktober unter www.caseusmontanus.ch
- ab 14.30 Uhr Appenzeller Musik mit der Stegreifgruppe der Harmonie Appenzell (Landsgemeindeplatz)
- 15.00 Uhr Eröffnung des Käsemarktes durch Bundespräsident Joseph Deiss (Festzelt)
- 15.00 – 20.00 Uhr Käsemarkt mit Degustation und Rahmenprogramm (Landsgemeindeplatz)
- ab 19.00 Uhr Unterhaltungsabend mit dem Echo vom Schwendetal (Festzelt)

Samstag, 30. Oktober 2004

- ab 11.00 Uhr Preisverleihung Swiss Cheese Awards 2004 und
3. Olympiade der Bergkäse (Festzelt)
- 09.00 – 19.00 Uhr Käsemarkt mit Degustation und Rahmenprogramm (Landsgemeindeplatz)
- 14.30 – 15.30 Uhr Kinderprogramm «E luschtigi Wanderreis» mit Mirta Ammann (Hotel Krone)

Sonntag, 31. Oktober 2004

- ab 10.00 Uhr Bauernbrunch mit der Countryformation «Sioux» aus Appenzell (Festzelt)
- 10.00 – 16.00 Uhr Käsemarkt mit Degustation und Rahmenprogramm (Landsgemeindeplatz)
- 14.30 – 15.30 Uhr Kinderprogramm «E luschtigi Wanderreis» mit Mirta Ammann (Hotel Krone)

Highlights aus dem Rahmenprogramm:

- Milchbar (Sa/So)
- Bauernmarkt (Sa/So)
- Appenzeller Musik (an allen Tagen)
- Schuelegoofe Appenzell (Samstag)
- Männerchor Harmonie Appenzell (Sa/So)
- Vorführung Schaugruppe der Schweizer Sennenhunde (Sonntag)

Hinweis an die Redaktionen

Bildmaterial in Farbe sowie weitere Detailinformationen (wie Reglemente, Teilnehmer und genaue Inhalte der Fachtagungen) finden Sie unter: www.caseusmontanus.ch.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Für Fragen zum Anlass in Appenzell:

CASEUS MONTANUS

c/o Fromarte

Martina Schelker

Schwarztorstrasse 26

CH-3001 Bern

Tel. +41 (0)31 390 33 33

Fax. +41 (0)31 390 33 35

mschelker@bluewin.ch

Für Akkreditierungen (bis 20. Oktober 2004), Medien- und Fachfragen:

CASEUS MONTANUS

c/o Ulrich Wenger

Mediabüro

Sonnhaldenweg 36

3506 Grosshöchstetten

Tel. +41 (0)31 711 45 55

Fax +41 (0)31 711 45 57

wenger@mediabuero.ch

Für Fragen über das Appenzellerland:

Appenzellerland Tourismus AG

Piotr Caviezel

Geschäftsführer

Schäftligasse 12

9050 Appenzell

Tel. + 41 (0)71 788 08 18

Fax + 41 (0)71 788 08 19

www.appenzell.ch

piotr.caviezel@appenzell.ch